



Gemeinde Nottuln
Die Bürgermeisterin

**öffentliche
Beschlussvorlage**
Vorlagen-Nr. 142/2016

Produktbereich/Betriebszweig:
02 Sicherheit und Ordnung
Datum:
17.08.2016

Tagesordnungspunkt:

Schülerbeförderung und Linie 685/T 85 im Rahmen des gemeindlichen ÖPNV
Anträge der CDU- und SPD-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Kein Beschlussvorschlag – gegebenenfalls aus dem Ergebnis der Diskussion

Finanzielle Auswirkungen:

Bis zu 145.000,00 €

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungstermin	Behandlung			
Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen	07.09.2016	öffentlich			
	Beratungsergebnis				
	einstimmig	ja	nein	enthalten	

gez. Mahnke

Sachverhalt:

CDU-Antrag vom 01.09.2015

Im o.g. Antrag wird um einen Überblick über den Bereich der Schülerbeförderung gebeten. Anlass des Antrages waren Probleme in der Beförderung der Grundschüler/-innen vom Ortsteil Schapdetten an die Nottuln Grundschulen zu Beginn des Schuljahres. Zusätzlich beinhaltet der Antrag eine Nachfrage zum „Olfener Modell“.

a) Überblick zur Schülerbeförderung

Für diesen sehr umfassenden Unterabschnitt des Antrages wurden Vertreter des Regionalverkehrs Münsterland (RVM) und des Zweckverbandes Münsterland (ZVM) zur Sitzung eingeladen und gebeten darüber zu referieren.

b) Probleme in der Schülerbeförderung Schapdetten-Nottuln

Die Beanstandungen der Eltern sind aufgegriffen und gelöst worden. Die Grundschüler/-innen werden morgens in ausreichender Kapazität zu den Nottulner Grundschulen befördert und zu jeder Endzeit des Unterrichts zurück nach Schapdetten. Am Niederstockumer Weg wurde eine zusätzliche Haltestelle eingerichtet, um den Weg zur Astrid-Lindgren-Schule zu verkürzen und verkehrssicherer zu gestalten. Für 2016/2017 ist die Errichtung eines Wartehäuschens an dieser Haltestelle vorgesehen. Weitergehende Forderungen der Elternschaft sind besprochen worden, jedoch standen diese außer Verhältnis zu entstehenden Kosten („Sitzplatz für alle“) oder waren rechtlich nicht umsetzbar (Barrieren an Haltestellen).

c) Olfener Modell

Die Gemeinde Nottuln hat sich bereits 2014 für das Olfener Modell interessiert. Seitens des Ordnungsamtes wurden Informationen dazu eingeholt und Vorbereitungen für eine mögliche Einführung getroffen. Zusätzlich wurden die Investitionskosten und deren Amortisationszeitraum ermittelt. Das Projekt wurde nicht beendet, weil die Einplanung der Investition unterblieb.

Die Höhe der Investitionskosten beträgt ca. 35.000 €. Die dadurch eintretende Ersparnis wird anhand der Daten vergleichbarer Kommunen für die Gemeinde Nottuln auf 20%-25% der jährlichen Schülertransportkosten geschätzt. Diese betragen ca. 220.000 €/a, d.h. das Einsparpotential beläuft sich auf annähernd 45.000 €/a Minimum.

Die Einsparungen führen nicht zu einer Qualitäts-und/oder Quantitätsverminderung im gemeindlichen ÖPNV. Das eingesetzte System ist mittlerweile erprobt und sicher.

Auch weiterhin ist die Einführung für die Gemeinde Nottuln möglich. Hierzu müssten die vorgenannten Mittel für das Jahr 2017 eingeplant werden. Realisierungszeitraum wäre voraussichtlich Schuljahresbeginn 2017/2018.

Vorlage Nr. 142/2016

SPD-Antrag vom 04.12.2015

Zum Inhalt dieses Antrages liegt eine ausführliche Darstellung zu Machbarkeit und Kosten zu Änderungen der Linie 685/T 85 seitens des RVM vor. Das Schreiben ist dieser Vorlage beigelegt.

Anlagen:

Anlage 1 CDU-Antrag vom 01.09.2015
Anlage 2 SPD-Antrag vom 04.12.2015
Anlage 3 Schreiben RVM vom 17.08.2016

Verfasst:
gez. Teubner

Fachbereichsleitung:
gez. Pollender

18-15

Gemeinde Nottuln

02. Sep. 2015

An die
Vorsitzende
des Ausschuss für Familie, Jugend und Soziales
Frau Fender

Anl. _____ Abt. 31/36/2/7



Fraktion im Rat der
Gemeinde Nottuln

01.09.2015

Sachstandsbericht zur Optimierung der Schülerbeförderung

Sehr geehrte Frau Fender,

noch vor der Sommerpause hat der Ausschuss auf Antrag der CDU einvernehmlich beschlossen, die Schülerbeförderung in der Gemeinde Nottuln konzeptionell zu überarbeiten, diesbezüglich mit Eltern und Schulen zu sprechen und auch die Erfahrungen mit dem Offener Modell einfließen zu lassen. Die aktuellen Probleme mit den Grundschülerinnen und -schülern in Schapdetten veranlassen die CDU, hiermit einen Sachstandsbericht der Verwaltung einzufordern. Wir bitten, diesen Zwischenstand auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung zu nehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Hartmut Rulle
Vorsitzender

Tagesordnungspunkt

TOP 3: Mitteilungen

Bezeichnung	Inhalt
Sitzung:	08.09.2015 RAT/077/2015

Der Bürgermeister verliest den Antrag der CDU vom 01.09.2015 „Sachstandsbericht zur Optimierung der Schülerbeförderung“ und schlägt vor, diesen im Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen zu behandeln.

Der Bürgermeister legt seine Nebeneinnahmen aus dem Jahr 2014 in Höhe von 249,68 € offen.

Weiterhin informiert er über Termine, die in der nächsten Zeit in der Alten Amtmannei anstehen.

-
- letzte Änderung: 29.12.2015
 - Seitenanfang

Software: Sitzungsdienst Session

Anlage 1 zur VL 195/2015



SPD Fraktion Nottuln · c/o Manfred Gausebeck · Jesse-Owens-Str. 24 · 48301 Nottuln



An die
Vorsitzende des Rates

Gemeinde Nottuln

der Gemeinde Nottuln
Stiftsplatz 4
48301 Nottuln

04. Dez. 2015

Anl. _____ Abt. Bt'lin / 3

Sozialdemokratische
Partei Deutschlands
Ortsverein Nottuln
SPD Fraktion
Telefon: +49 (0)2502 8226
E-Mail:
Manfred.Gausebeck@t-online.de

04.12.2015

Verbesserung des ÖPNV in Nottuln

Sehr geehrte Frau Bürgermeisterin.

Die SPD-Fraktion Nottuln beantragt folgendes zu prüfen:

1. Welche zusätzlichen Kosten entstehen durch die Umwandlung des T85 in eine reguläre Linierverbindung 685 in der Hauptverkehrszeit an Werktagen (Mo. – Fr. zwischen 6.00 h und 20.00 h)?
2. Können die Ankunftszeiten der Linie 685 von Appelhülsen kommend am Haltepunkt „Rhodeplatz“ so optimiert werden, dass ein direkter Umstieg in die Linie R 62 in Richtung Coesfeld über Darup möglich wäre?
3. Zudem sollte die Linie 685 aus Nottuln kommend den direkten Anschluss an den RE 2 am Bahnhof in Appelhülsen in Richtung Dülmen, Essen und Düsseldorf gewährleisten.

Vielleicht gibt es neben dem Angebot der RVM auch andere Firmen (z. B. Fa. Veelker).

Mit freundlichen Grüßen

Manfred Gausebeck
Fraktionsvorsitzender

⇒ Herr Teubner 29.12.
Antrag z. K.; wird am 13.01. im G40 beraten;
daraus folgt dann sehr wahrscheinlich der entsprechende
Prüfungsantrag.
Gibt es etwas, was ich schon zur Sitzung wissen
sollte?



RVM Rudolf-Diesel-Straße 8 59348 Lüdinghausen

Gemeinde Nottuln

Herr Teubner

Stiftsplatz 7-8

48301 Nottuln

RVM-Verkehrsmanagement
Rudolf-Diesel-Straße 8
59348 Lüdinghausen

Telefon 0 25 91/9 39-0
Telefax: 0 25 91/9 39-111
Internet: www.rvm-online.de
Geschäftsführer:
Dipl.-Wirtsch.-Ing. (FH) André Pieperjohanns
Aufsichtsratsvorsitzender:
Kreisdirektor Joachim L. Gilbeau
Sitz: Münster – AG Münster HRB 1489
HELABA Düsseldorf
Kto.-Nr. 215426 - BLZ 300 500 00
IBAN DE91 3005 0000 0000 215 426
BIC WELADED
Steuer-Nr. 336/5710/1084

Bearbeitung: Madlen Spinzig

Durchwahl: 939-410

E-Mail: madlen.spinzig@rvm-online.de

Lüdinghausen, 17.08.2016

Busverkehr in Nottuln

Sehr geehrter Herr Teubner,

im Folgenden beantworten wir gern Ihre Fragen aus der E-Mail vom 10.Mai 2016 zum Nottulner Busverkehr. Gern tragen wir hierzu auch in der Sitzung des Ausschusses für Gemeindeentwicklung, Umwelt und Ordnungswesen vor.

Umstellung TaxiBus T85 in Linienfahrten:

Die Umstellung der TaxiBus-Linie T85 in Linienfahrten ohne Fahrtwunschanmeldung würde Kosten in Höhe von rund 162.000 EUR/Jahr verursachen. Unterstellt haben wir hierbei 25 Fahrten je Tag, die an 190 Schultagen durchgeführt werden. Das wären Mehrkosten im Vergleich zur Abrechnung des T85 aus dem Jahr 2014 von voraussichtlich 25.000 EUR. Im Vergleich zu den voraussichtlichen Kosten des T85 des Jahres 2015 würden sich Mehrkosten in Höhe von 5.000EUR/Jahr ergeben.

Anschluss T85/685 an RegioBus R62 in Richtung Coesfeld:

Die 685/T85 ist heute so getaktet, dass in Appelhülsen, Bahnhof mit dem RE2 ankommende Fahrgäste Anschluss haben in Richtung Nottuln. Daneben fährt diese Linie Fahrgäste aus Nottuln nach Appelhülsen, Bahnhof, um den RE2 zu erreichen. Nachfolgend haben wir Ihnen die Anschluss-Situation dargestellt:

Abfahrt 685/T85 in Nottuln, Rhodeplatz	zur Minute 07
Ankunft 685/T85 in Appelhülsen, Bahnhof	zur Minute 18
Zugabfahrt in Appelhülsen, Bahnhof	zur Minute 24

WVG-Unternehmensgruppe

RVM Regionalverkehr Münsterland GmbH, RVM-VD RVM-Verkehrsdienst GmbH, VBK Verkehrsbetrieb Kipp GmbH
RLG Regionalverkehr Ruhr-Lippe GmbH, RLG-VD RLG-Verkehrsdienst GmbH
VKU Verkehrsgesellschaft Kreis Unna mbH, VKU-VD VKU-Verkehrsdienst GmbH
WLE Westfälische Landes-Eisenbahn GmbH, WLE-Spedition GmbH
WVG Westfälische Verkehrsgesellschaft mbH

Zugankunft in Appelhülsen, Bahnhof	zur Minute 34
Abfahrt 685/T85 in Appelhülsen, Bahnhof	zur Minute 43
Ankunft 685/T85 in Nottuln, Rhodeplatz	zur Minute 54
Abfahrt R62 Nottuln, Rhodeplatz	
Richtung Coesfeld	zur Minute 30

Der angeregte passgenaue Anschluss der Linie 685/T85 an die R62 in Richtung Coesfeld ist bei den bestehenden Fahrplanlagen des Schienenverkehrs nicht umsetzbar. Um den Anschluss dennoch zwischen der 685/T85 und der R62 in Richtung Coesfeld zu ermöglichen, müssten zusätzliche Fahrten eingerichtet werden. Hier belaufen sich die Kosten auf rund 110.000 EUR/Jahr (Buseinsatz im Stundentakt Mo – So von 6:00 Uhr bis 20:00 Uhr).

T85 Anschluss an RE2:

Die T85 hat gegenwärtig einen unmittelbaren Anschluss an die RE 2 in Richtung Düsseldorf. Der Fahrgast hat hier eine Umstiegszeit von 6 Minuten (s. auch oben). Bei einer Umstellung der T85 in Linienbetrieb bliebe dieser Anschluss weiter bestehen.

Schülerbeförderung von Buldern nach Nottuln:

Zusätzlich haben wir die Kosten für die Schülerfahrten von Buldern nach Nottuln berechnet. Hierfür gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Der heute bereits existierende Direktbus der Linie 682 von Rorup nach Nottuln setzt bereits in Buldern ein. Aus der Mehrleistung von insgesamt 20,2 km pro Tag errechnet sich ein zusätzlicher Aufwand in Höhe rund 12.000 EUR/Jahr. Die Abfahrt des Busses würde in Buldern bereits um 06:50 Uhr erfolgen. Der weitere Fahrtverlauf wäre dann unverändert über Rorup nach Nottuln. Die Fahrzeit ab Buldern würde insgesamt dann 40 Minuten betragen.
2. Der Einsatz eines zusätzlichen Fahrzeugs für eine Direktverbindung von Buldern nach Nottuln kostet rund 29.000 EUR/Jahr. Die Fahrzeit für Buldener Schüler nach Nottuln würde ähnlich der Fahrt mit der Linie 682 26 Minuten betragen.

Bitte beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Netto-Kosten um Abschätzungen auf Basis aktueller Aufwandstrukturen handelt. Die konkreten Kostensätze können erst nach abgestimmter Fahrplanung und Umlaufplanung ermittelt werden.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

Michael Klüppels

Madlen Spinzig